

MBK-Freundesbrief | Dezember 2022

Liebe Freund:innen der MBK-Arbeit,



nun sind wir schon seit einigen Monaten in Vlotho angekommen und haben doch noch nicht alle Kartons ausgepackt...

Aber: wir haben schon die erste Mitgliederversammlung in dem Haus durchführen können. Und am Abend vorher haben wir im Schein des Kaminfeuers zusammen zu

Abend gegessen und tiefgründige und auch amüsante Gespräche geführt. Die Andachten haben wir in der alten, aber im Innenraum sehr ansprechend neu gestalteten Kirche feiern können. Das war wunderbar.

Kurzum: Es war ein gelungener Einstand in Vlotho. Mir persönlich hat sehr gut getan, endlich wieder die Singstimmen von mir schon so lang vertrauten Menschen aus dem MBK zu hören. Das hat mir neuen Mut gegeben, der uns allen wahrscheinlich in diesen Zeiten schnell einmal abhanden kommen kann.

Denn der Krieg in der Ukraine wirft nun nach der Corona-Geschichte doch wieder lange Schatten auf unser Dasein und Gemüt. Wir wissen nicht, was da noch alles auf uns zukommt.

Mir fällt da immer wieder das Bekenntnis des Dietrich Bonhoeffer ein:

Ich glaube, dass Gott uns in jeder Notlage so viel Widerstandskraft geben will, wie wir brauchen.

Aber er gibt sie nicht im Voraus, damit wir uns nicht auf uns selbst, sondern allein auf ihn verlassen.

In solchem Glauben müsste alle Angst vor der Zukunft überwunden sein.

Mit diesen Worten möchte ich auch Sie ermutigen und Ihnen für Ihre Unterstützung danken.

Ich wünsche Ihnen ein friedvolles Weihnachtsfest und ein Gesegnetes Jahr 2023.

Herzliche Grüße aus Vlotho

Ihr Martin Herbst



Altarraum der Evang.-Luth. Kirche in Vlotho-Valdorf

Andacht: „Hoffnung“

Nehmen Sie sich einen Augenblick. Wie stellen Sie sich die Hoffnung vor? Gibt es ein inneres Bild? Einen Text, einen Bibelvers, ein Lied? Was malt Ihnen Ihre Vorstellungskraft vor das innere Auge?

Hilfreich kann es dabei sein, die Augen zu schließen,

ruhig und regelmäßig zu atmen, die Ellenbogen auf den Knien abzulegen und die geraden Handflächen auf die Stirn zu legen. Verweilen Sie so einen Moment und schauen Sie, was kommt.

Vor meinem inneren Auge tauchte eine große Gestalt mit weißem Gewand auf. Strahlend, leuchtend und hell. So blütenweißrein ist also die Hoffnung. Nicht furchteinflößend, aber doch unnahbar. Mit meinen inneren Augen habe ich mich dann aber doch genähert und konnte deutlicher sehen. Da waren Flecken auf dem weißen Gewand. Dunkle Flecken. Die Hoffnung ist nicht blütenweißrein, sie ist angeschlagen, befleckt, vom Leben gezeichnet. Kann das sein? Darf das sein? Es macht sie nahbar.

So schaue ich noch genauer hin und sehe Erstaunliches. Aus dem einen dunklen Flecken lächelt mir ein Smiley entgegen. Einem anderen wachsen Flügel und er wird zum Schmetterling. Eine Schnecke bildet sich aus einem dunklen Mal. Ein anderer trägt eine wilde Haarpracht und streckt mir frech die Zunge raus. Um einen anderen dunklen Fleck sind goldene Strahlen gezeichnet.

Die Hoffnung ist kreativ. Sie lässt sich nicht einfach beflecken. Sie bleibt dem Dunklen nicht ausgeliefert. Sie verwandelt das Dunkel in kleine, freundliche, humorvolle, hoffnungsbringende Bilder. Was für ein strahlendes, leuchtendes, helles und buntes Gewand. Es zeigt uns: Die Hoffnung stirbt nie. Sie lässt sich nicht unterkriegen, sie macht aus dem Dunklen eine Botschaft, die tröstet, hilft und heilt.

„Die Hoffnung aber lässt nicht zugrunde gehen; denn die Liebe Gottes ist ausgegossen in unsere Herzen durch den Heiligen Geist, der uns gegeben ist.“ (Römer 5,5)

Welche tröstlichen, helfenden und heilenden Bilder hat Ihnen Ihr inneres Auge auf die Seele gemalt? Schreiben Sie mir gerne und wir sehen, welches Gewand daraus entsteht: demmaindo@mbk-web.de

Katja Demma'Indo

Lichtermeer

Wie viel Du mir schenkst, mein Vater, mein Gott.

Wie viel Du mir zeigst, meine Mutter, mein Gott.

Du lässt mich dankbar sein,

dankbar für deine wundervolle Schöpfung.

Du lässt mich staunen über deine Sonnenuntergänge,

staunen über jedes Tier, jede Pflanze, jedes Geschöpf mit ihren eigenen Aufgaben.

Du schenkst uns Vertrauen, welches wir manchmal verlieren,
das Vertrauen, nie allein zu sein – es nie dunkel zu haben.

Doch Du schufst die Dunkelheit.

Lass uns in der Dunkelheit immer daran erinnern,
erinnern daran, dass das Licht folgt.

Es weitergeht, mir dir – im Lichtermeer.

Denn dein Licht strahlt auf uns, egal wo wir sind
und ob wir es schon sehen.

Es schenkt Geborgenheit, Zuflucht, Hoffnung.

Du bist Hoffnung.

Hoffnung in meinen schwierigsten Zeiten. Zuflucht – vor dem Sturm in meinem Alltag

– ein Zuhause. Geborgen legst du deine Arme um mich, wenn ich die Augen schließe.

Wie wunderbar, in deine Häuser gehen zu dürfen,
mit dir zu sprechen, mit dir zu feiern, zu weinen, zu lachen.

So dankbar, dein Kind sein zu dürfen,

mit deiner Liebe durch das Leben und in die Ewigkeit zu gehen.

Wie viel Du mir schenkst, mein Vater, mein Gott.

Wie viel Du mir zeigst, meine Mutter, mein Gott.

Psalm von Aylin Sayin aus: „Wortschöpfungen – Poetisches und Besinnliches von Frauen für Frauen“



Bericht von der Mitgliederversammlung

In kleiner Schar von zehn Mitgliedern und unserer Jugendreferentin Katja Demma'Indo fand die erste Mitgliederversammlung im Haus im Siekweg 3 in Vlotho statt.

In großer Einmütigkeit kamen wichtige Beschlüsse zustande. Der MBK-Nordkirche erhält einen Personal-kosten-Zuschuss für seine Jugend- und Familienreferentin. Für den MBK in Lippe soll eine weitere Jugendreferent:innen-Stelle mit einer Laufzeit von zwei Jahren geschaffen werden.

Schwerpunkte der neu zu schaffenden Stelle sollen sein:

- Durchführung von Freizeiten sowie Konfi-Wochenenden
- Gewinnung und Pflege von Nachwuchs-Mitarbeiter:innen u.a. auch aus den eigenen Reihen
- Lokale Vernetzung mit Kirchengemeinden

Spendenziel
2022: 23.000€

Dass die Einrichtung einer weiteren Stelle möglich ist, verdanken wir dem Umstand, dass durch den Verkauf der Häuser in Bad Salzuflen viel Geld auf unsere Konten gespült wurde.

Spendenstand 31. Okt.: 72%

Dies darf aber nicht darüber hinwegtäuschen, dass die zurzeit eingehenden Spenden die laufenden Kosten des Vereins nicht decken. Damit wir nicht auf Dauer von der Substanz zehren, brauchen wir weiterhin Ihre und Deine Unterstützung – im Gebet und finanziell. Deshalb legen wir Ihnen und Dir die Finanzierung der geplanten Jugendreferent:innenstelle als Spendenprojekt besonders ans Herz.

Ein weiterer wichtiger Tagesordnungspunkt auf der MV bestand in den Vorstandswahlen. Es ist wunderbar, dass sich wieder sechs MBK-Menschen bereit erklärt haben, die Leitungsverantwortung und die damit verbundenen Aufgaben zu übernehmen. Es sind: Lisa-Marie Neelen, Marike Herholtz, Adriana Erhardt, Maike Sand, Martin Herbst und Corinna Wiegand.

An dieser Stelle ein herzliches Dankeschön für diesen Einsatz. Bitte beten Sie dafür, dass die Vorstandsmitglieder gute und weise Entscheidungen treffen.

Ein weiteres ganz besonderes Dankeschön der MV ging an Thea Knebel und Henrike Hüseman, die sich um das regelmäßige Erstellen dieses unseres Freundesbriefes kümmern.

Ein weiteres ganz besonderes Dankeschön der MV ging an Thea Knebel und Henrike Hüseman, die sich um das regelmäßige Erstellen dieses unseres Freundesbriefes kümmern.

Der Termin für das Jahrestreffen mit der MV in 2023 wurde für den 10. bis 12. November festgesetzt. Dazu möchte ich Sie schon jetzt ganz herzlich einladen.

Martin Herbst

Vorstellung Maike Sand Mitglied im MBK-Vorstand

Mein Name ist Maike, ich bin 26 Jahre alt und Tierärztin. Zurzeit wohne ich in Paderborn, komme aber ursprünglich aus dem Kreis Lippe, aus Wöbbel.

Den MBK habe ich nach meiner Konfirmation kennen gelernt: Ich habe meine JuLeiCa-Schulungen damals in Stapelage gemacht. Wann ich dann das erste Mal als

Teamerin im MBK unterwegs war, kann ich ehrlich gesagt gar nicht mehr so genau sagen. Ich denke aber, dass es so ungefähr 2012 oder 2013, also 2-3 Jahre später gewesen sein muss.

Begonnen habe ich mit der Unterstützung von Konfi-Wochenenden und habe ein paar Jahre später auch bei einigen Grund- und Aufbaukursen mitgearbeitet. Dabei war ich sowohl im inhaltlichen Team als auch als Küchenfee mit dabei.

Ich mag die Mitarbeit in diesen beiden Bereichen sehr, weil es total spannend zu sehen ist, wie sich die Teilnehmer:innen in so einer kurzen Zeit entwickeln. Gerade bei den längeren Schulungen kann man das natürlich gut beobachten. Außerdem mag ich es, bei Schulungen etwas von meinem Wissen weiterzugeben und mich auch selbst nochmal neu zu schulen.

2020 war ich dann zum ersten Mal im Team einer Freizeit. Wir sind mit dem Fahrrad Richtung Nordsee gefahren. Auch das hat mir sehr viel Spaß gemacht. Den Jugendlichen einen Raum in den Ferien zu geben, wo sie Freizeit und Spaß haben können, mit anderen Menschen außer ihren Eltern, finde ich toll. So war ich auch dieses Jahr wieder als Teamerin dabei, diesmal bei der Segelfreizeit auf dem IJsselmeer.

2020 bin ich als Schulungs-Koordinatorin in das Leitungsteam aufgenommen worden. Ziel war es hier, nachdem die Grund- und Aufbaukurse nicht mehr stattfinden, kürzere Schulungen zu planen und umzusetzen. Durch die Umstrukturierung des Teams bin ich dann auch in den Vorstand gerutscht und nun an Entscheidungen im MBK beteiligt.

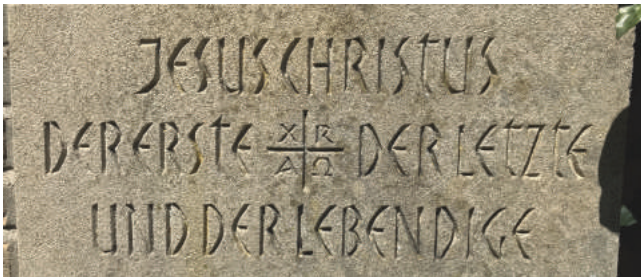
In meiner Freizeit und im Urlaub bin ich gerne draußen, fahre Fahrrad oder gehe wandern. Generell reise ich gerne und bin immer neugierig auf neue Regionen und Länder. Schwimmen und Bouldern sind ebenfalls meine Hobbys. Ich spiele Gitarre, Saxophon und Querflöte, zu Studienzeiten habe ich auch in einer Big Band gespielt. Ich koche auch sehr gerne, was mich dazu gebracht hat, während Konfi-Wochenenden und Schulungen für die Küche verantwortlich zu sein.

Maike Sand



Nachrichten von MBK-Freund:innen

- † Verstorben sind:
- † **Renate Brandt**, Berlin † 10.04.2022
Langjährige und prägende Mitarbeiterin im Redaktionskreis von ARBEIT und STILLE
- † **Erika Günzel**, Nürnberg † 30.10.2022
MBK-Freundin und Unterstützerin
- † **Elisabeth Mellies**, Lage † 17.11.2022
52. Kurs des MBK-Seminars, langjährige Gemeindepädagogin der Evangelisch-reformierten Kirchengemeinde in Bad Salzuflen



Achtung neue Telefonnummer

Ab sofort ist der MBK in Vlotho-Valdorf unter folgender Nummer zu erreichen: **05733 9620 428**

Dank

- ... Wir danken Gott für die gute Zusammenarbeit mit Pfarrer Beyer in Vlotho-Valdorf.
- ... Wir freuen uns und danken Gott für die trotz der Corona-Ausfälle gut gelungene Segel-Freizeit in Holland.
- ... Wir sind dankbar für die Bereitschaft der Vorstandsmitglieder, sich für ein oder zwei Jahre dort zu engagieren und Verantwortung zu übernehmen.

Bitte/Fürbitte (siehe auch Terminübersicht)

- ... Wir bitten Gott um eine:n Jugendreferent:in, die:der sich gut in den MBK einfindet und neue Impulse setzen kann.
- ... Wir beten für unsere Ehrenamtlichen, dass sie immer wieder gute Erfahrungen mit unserem Gott machen und neben allen anderen Dingen genug Zeit und Kraft finden für ihre Aufgaben im MBK.
- ... Wir beten für die jüngeren Menschen im MBK, dass sie zu einer festen Verbindung zu unserem Gott finden und ihr Vertrauen auf Jesus Christus gefestigt wird.
- ... Wir beten dafür, dass unser Verwaltungs- und Organisations-Team in Vlotho immer wieder gestärkt und fröhlich an seine vielfältigen Aufgaben gehen kann.

Terminübersicht bis Sommer 2023

- 24. – 26.02. Team- und Bauaktion in den MBK-Räumlichkeiten in Vlotho-Valdorf
- 24. – 26.03. Konfi-Wochenende, Evang.-Luth. St. Mariengemeinde Lemgo, Haus Bösingfeld
- 17. – 21.05. MBK-für-alle Freizeit, Marwede, Leitung: Ann-Kathrin Bleikamp
- 17. – 23.08. Segelfreizeit auf dem IJsselmeer, Leitung: Jenny Kolbus

Eindrücke von der MBK-für-Alle-Freizeit im Mai 2022

